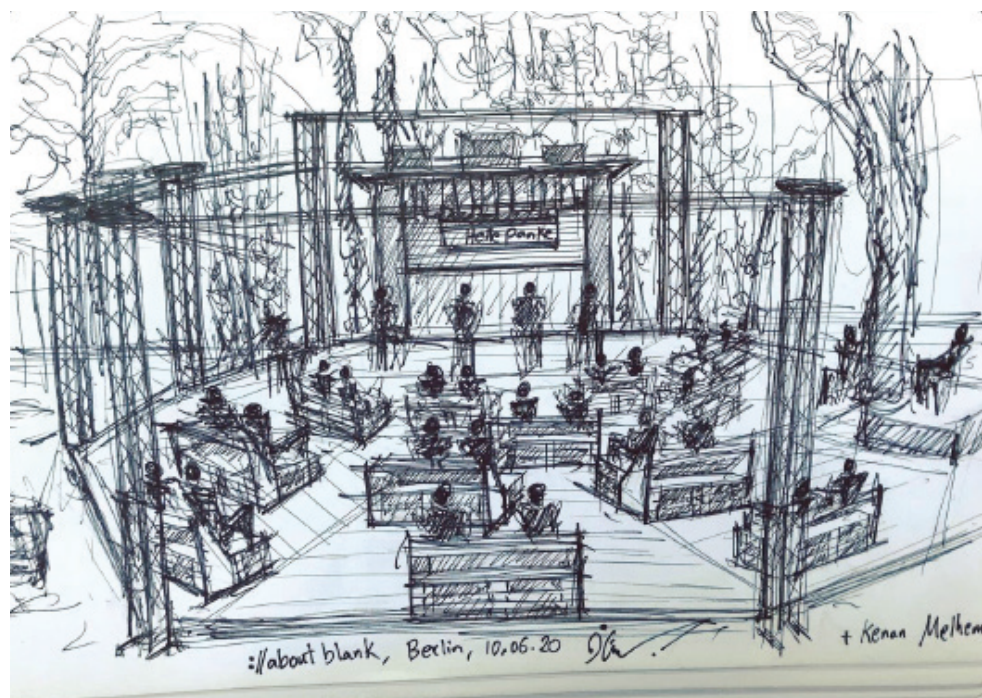


JAHRGANG 30  
AUSGABE 5

Helle Panke  
KOPENHAGENER STR. 76  
10437 BERLIN

JULI & AUGUST 2020



"HELLE PANKE" E. V. – ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG BERLIN  
KOPENHAGENER STR. 76 | 10437 BERLIN  
INFO@HELLE-PANKE.DE | 030-47538724

# NEUES VOM VEREIN HELLE PANKE

Liebe Freundinnen und Freunde der Hellen Panke,

für uns alle waren die vergangenen Wochen nicht leicht. Soziale Kontakte mussten auf das Minimum reduziert werden. Wochenlang konnte man sich mit der Familie und Freunden nicht treffen. Aber langsam beginnen sich die Straßen, die öffentlichen Verkehrsmittel wieder zu beleben. Wir lernen mit dem Virus umzugehen und hoffentlich auch, uns effektiv zu schützen. Und ja, auch die Zivilgesellschaft ist wieder da. Die im Juni durchgeführten Veranstaltungen zum "Band der Solidarität: Gegen Rassismus und gegen Diskriminierung" haben gezeigt, wer die Würde des Menschen verteidigt, für wen sie unantastbar ist und wie man gegenseitigen Respekt praktizieren kann.

Auch die "Helle Panke" ist jetzt nicht mehr nur digital zu besuchen. So **kann wieder jeden Montag nach Anmeldung unser Antiquariat besucht werden**. Am 10. und 11. Juni hatten wir bereits zwei große Präsenzveranstaltungen organisiert. Die Resonanz und das Verantwortungsbewusstsein aller Teilnehmer\*innen ermutigen dazu, dass wir uns wieder vorsichtig an das 'reale' Veranstaltungsleben heranwagen. Auf den folgenden Seiten finden Sie unser Veranstaltungsangebot für den Sommer. Drei Veranstaltungen finden digital statt, der Rest "analog". Wir hoffen auf weitgehend normalisierte Verhältnisse im Herbst. Wir werden bei Veranstaltungen immer auf Sie achten, hoffen aber auch auf Ihre Mithilfe. Allerdings kann es in den Sommermonaten wieder schnell Veränderungen der Lage geben. Wir empfehlen Ihnen daher, sich auf unserer Homepage zu informieren oder noch besser, unseren Newsletter zu abonnieren. Achten Sie bitte immer auf den genauen Veranstaltungsort. Für den Zeitraum der Kontaktaufgaben hilft uns das FMP1 am Franz-Mehring-Platz 1 solidarisch mit geeigneten Räumlichkeiten. So können wir im September wieder mit den beliebten Veranstaltungen des Seniorenklubs an den Dienstagen um 10.00 Uhr beginnen.

Wir wünschen Ihnen einen erholsamen Sommer und vor allem Gesundheit.

Herzlich

*Dr. Olaf Miemiec*  
Vorstandsvorsitzender

*Birgit Pomorin*  
Geschäftsführerin

---

Unsere erste Präsenzveranstaltung nach der Corona-Pause fand am 10.6. im //about blank statt. Für die Skizzierung dieser Diskussionsrunde auf dem Titel danken wir Kenan Melhem.

---

## IMPRESSUM

Herausgeber ist der Vorstand des Vereins "Helle Panke" e. V. – Rosa-Luxemburg-Stiftung Berlin.  
Kopenhagener Str. 76, 10437 Berlin, Tel: 030-47538724, Fax: 030-47378775, E-Mail: info@helle-panke.de  
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Montag-Donnerstag, 14:00–17:00 Uhr

V.i.S.d.P.: Birgit Pomorin; Redaktion: Dr. Alexander Amberger; Erscheinungsweise: monatlich  
Kein Versand außerhalb Berlins möglich. Sie finden das Heft als Download unter [www.helle-panke.de](http://www.helle-panke.de).  
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 1. August 2020 (Septemberausgabe)

**Interessenten bieten wir die Mitgliedschaft an: Jahresbeitrag 48,00 Euro / ermäßigt 24,00 Euro.**

Beiträge und Spenden bitten wir zu überweisen an:

Postbank Berlin – IBAN: DE11 1001 0010 0601 7641 04 – BIC: PBNKDEFF

Die Realisierung der Projekte wird durch Mittel der DKLB, der Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie sowie der Rosa-Luxemburg-Stiftung ermöglicht.

*Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zu Veranstaltungen zu verwehren oder von diesen auszuschließen.*

# VERANSTALTUNGEN – SOMMER 2020

**Alle Veranstaltungen stehen unter Corona-Vorbehalt. Wir bitten jeweils um Anmeldung und um Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen (Tragen eines Mundschutzes, Abstand halten).**

## 07|07|20

DIENSTAG 19:00 UHR | POLITIK IM GESPRÄCH

### **ONLINE-VERANSTALTUNG: QUEERES LEBEN IN POLEN**

Polen befindet sich derzeit im Präsidentschaftswahlkampf. Derweil hat sich mehr als ein Drittel des Landes zur "LGBT-freien Zone" erklärt. Wir wollen darüber diskutieren, wie sich queeres Leben in Polen derzeit gestaltet und welche emanzipatorischen Perspektiven die Zukunft bietet..

**Mit: Tomasz Kitlinski (Aktivist, Philosoph), Doris Achelwilm (MdB, DIE LINKE)**

**Moderation: Jana Hoffmann & Daniel Bache**

**Die Veranstaltung wird per Zoom durchgeführt. Eine Anmeldung unter [info@helle-panke.de](mailto:info@helle-panke.de) ist notwendig. Dann wird ein Anmeldeink versendet.**

## 13|07|20

MONTAG 19:00 UHR | EXTREME RECHTE

### **ZWISCHEN BUG IN, PREVIVAL UND WARTEN AUF TAG X**

*Ein Informationsabend zum Milieu der "Prepper"*

Als sich die Coronakrise Ende März verschärfte, es auch in wohlhabenden Staaten wie Deutschland auf einmal leere Regale in Supermärkten gab und sich die Angst vor dem neuartigen Covid19-Virus breitmachte, war die Vorstellung eines Zusammenbruchs der staatlichen Ordnung nicht mehr ganz so weit hergeholt. Gab doch sogar das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe in Bonn die Empfehlung, Lebensmittel für zehn Tage im Haushalt zu haben: für einen Ernstfall. Eine Vorgabe, über die echte "Prepper" vermutlich nur lachen können. Das Milieu der "Prepper" wächst in Deutschland. Die "Prepper" bzw. das Verb "preppern" stammt aus dem Englischen und bedeutet "to be prepared", vorbereitet sein. Menschen, die sich selbst als "Prepper" verstehen oder von der Öffentlichkeit als solche wahrgenommen werden, bereiten sich auf einen Zeitpunkt X vor. Das reicht vom Horten haltbarer Lebensmittel über das Erlernen von Fähigkeiten, Trinkwasser aufzubereiten und selber Energie zu gewinnen, bis zur Bewaffnung, um die eigenen Besitztümer im Zustand der Gesetzlosigkeit zu verteidigen. In manchen Fällen gibt es Überschneidungen des Milieus der "Prepper" mit Personen aus der extremen Rechten. Bei den letzten Hausdurchsuchungsaktionen staatlicher Ermittlungsbehörden gegen Personenkreise, die rechtsterroristische Bestrebungen bis hin zu Umsturzplänen vorhatten, wie beispielsweise im Fall "Nordkreuz", stammten die Tatverdächtigen zum Teil aus dem "Prepper-Milieu". Wir wollen uns mit diesem Milieu beschäftigen.

**Mit: Johannes Groschupf (Autor des Romans "Berlin Prepper") und Martina Renner (MdB)**

**Moderation: Fabian Kunow**

**Kosten: 2,00 Euro. Wir bitten um Anmeldung.**

**Ort: Hofkino (bei schlechtem Wetter im Haus), Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin**

# 14|07|20

DIENSTAG 21:00 UHR | ÖKONOMIE JENSEITS DER SCHWÄBISCHEN HAUSFRAU

## **ONLINE-DISCUSSION (IN ENGLISH): BILL MITCHELL – THE EUROZONE AND ITS CURRENT POLITICAL AND ECONOMIC CRISIS**

*Zur aktuellen politischen und ökonomischen Krise der Eurozone*

(English below) Die Eurozone ist das Ergebnis eines langen Ringens neoliberaler Kräfte, um die Einkommensverteilung in der EU zulasten der Arbeiter\*innen umzugestalten. Aktuell befindet sich die EU in ihrer zweiten großen Krise innerhalb einer Dekade: Zur schweren Rezession kommt nun auch noch ein harter Brexit. Es besteht weder politische noch ökonomische Einigkeit. In den Medien wird dies gern weichgezeichnet. Bill Mitchell analysiert die gegenwärtige Krise, skizziert ihre Auswirkungen und die Folgen für die EU-Bürger.

The Eurozone was the product of a long struggle by neoliberals to reconfigure European states in order to redistribute income away from workers. Now the Union finds itself in its second major crisis within a decade. Not only has it entered a major recession, but Britain, one of the largest EU economies, is threatening with a hard Brexit. There is neither political nor economic unity within the EU, which is being glossed over by mainstream media. Bill Mitchell analyses the current crisis, its impact, and what lies in store for EU citizens.

**Referent: Professor William Mitchell is Director of the Centre of Full Employment and Equity (CofEE) at the University of Newcastle. He is also Docent Professor in Global Political Economy, University of Helsinki. He is one of the founders of Modern Monetary Theory (MMT). His research focuses on Modern Monetary Theory (MMT), labour market dynamics, Framing and language, European integration, and Development economics.**

**Moderation: Mathew D. Rose**

**In Kooperation mit Brave New Europe und Netzwerk plurale Ökonomik.**

**Die Veranstaltung wird per Zoom durchgeführt. Eine Anmeldung unter [info@helle-panke.de](mailto:info@helle-panke.de) ist notwendig. Dann wird ein Anmelde-link versendet.**

**Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.**

# 15|07|20

MITTWOCH 19:00 UHR | LINKE METROPOLENPOLITIK

## **DEUTSCHE WOHNEN & CO ENTEIGNEN?**

*Wie soll die Vergesellschaftung konkret aussehen*

Fast ein ganzes Jahr prüfte die Verwaltung von Innensenator Andreas Geisel das Volksbegehren "Deutsche Wohnen & Co enteignen". Nun scheint das Warten vorbei und es kann in die nächste Runde der Unterschriftensammlung gehen, damit es zu einem Volksentscheid kommt. In diesem soll abgestimmt werden, ob ein Gesetz erlassen wird, "welches die Vergesellschaftung der Wohnungen von privaten Wohnungsgesellschaften, mit mehr als 3000 Berliner Wohnungen regelt, sowie deren Überführung in eine Anstalt öffentlichen Rechts."

Wie soll diese "Vergesellschaftung" von vermutlich über 240 000 Wohnungen aber konkret organisiert und finanziert werden? Darüber wollen wir mit der Initiative "Deutsche Wohnen und Co enteignen" sprechen.

**Referentin: Jenny Stupka (Deutsche Wohnen & Co enteignen)**

**Moderation: Fabian Kunow**

**Kosten: 2,00 Euro. Wir bitten um Anmeldung.**

**Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin**

04

# 08 & 09|08|20

SONNABEND & SONNTAG JEWEILS 11:00 BIS 19:00 UHR | JUNGE PANKE

## EINFÜHRUNGSSEMINAR FASCHISMUSTHEORIE(N)

Generationen von Theoretiker\*innen haben sich an einer Definition und einer Theorie des Faschismus in den letzten hundert Jahren probiert. Wir wollen während eines Wochenendseminars überblicksartig in die Geschichte der Faschismustheorien einführen. Unter anderem werden wir zusammen Ausschnitte aus theoretischen Texten lesen und diskutieren.

**Teamer: Mathias Wörsching (er hat gerade in der Reihe theorie.org das Buch "Faschismustheorien - Überblick und Einführung" herausgegeben) und Fabian Kunow (Helle Panke)**  
**Kosten: 20 Euro / 12 Euro ermäßigt (Inklusive Mittagessen). Wir bitten um Anmeldung.**  
**Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin**

# 08|08|20

SONNABEND 14:00 UHR | DENKMALTOUR

## ZUM 75. JAHRESTAG DER BEFREIUNG: EIN UMSTRITTENER ORT DER ERINNERUNG: DER PARKFRIEDHOF MARZAHN

Immer wieder gerät der Parkfriedhof Marzahn in den Fokus der Debatten um das öffentliche Gedenken in Berlin. Dieser historische Ort bildet wie nur wenige in der Stadt die Geschichte der letzten 120 Jahre durch eine Vielzahl sehr unterschiedlicher Gedenk- und Erinnerungsorte ab. Auf dem historischen Spaziergang werden diese vorgestellt. Schwerpunkt sind, zum 75. Jahrestag der Befreiung vom Nationalsozialismus, die antifaschistischen Gedenkort.

**Führung: Dr. Wolfgang Brauer (Heimatverein Marzahn-Hellersdorf e.V.)**  
**In Kooperation mit den NaturFreunden Berlin.**  
**Kosten: 4,00 Euro. Wir bitten um Anmeldung. Der Treffpunkt wird anschließend mitgeteilt.**

# 21|08|20

FREITAG 19:00 UHR | FEMINISTISCHE WOHNGESCHICHTEN - VERNISSAGE

## EINE FEMINISTISCHE PERSPEKTIVE FÜR BERLIN HEUTE! WIE KÖNNTE EINE NICHT-SEXISTISCHE STADT AUSSEHEN?

Die Ausstellung mit Positionen von fem\_arc Kollektiv, Feminist Night Scapes, Julia Förster & Caroline Rosenthal, Sarah Held, Dorothea Nold, Banu Çiçek Tülü, Lena Wegmann & Tabea Latocha und Ina Wudtke widmet sich anhand von Installationen, Fotografien, Sound- und Textarbeiten Stadt- und Raumkonzeptionen aus einer feministischen Perspektive. Die künstlerischen Arbeiten thematisieren gegenwärtige urbane und gesellschaftliche Schiefen und entwickeln stadtpolitische feministische Visionen für eine diskriminierungsfreie Zukunft. Anhand eines Mappings werden in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Urban Design und Urbanisation des Instituts für Architektur der Technischen Universität Berlin die Werke im Berliner Stadtraum verortet.

**DJ T-INA Darling aka Ina Wudtke präsentiert am Abend der Eröffnung ein konzeptuelles DJ-Set mit Protestsongs gegen steigende Mieten und Verdrängung.**  
**Die Ausstellung ist Teil der Reihe "Feministische Wohngeschichte(n) für die Zukunft – Teil 2".**  
**In Kooperation mit alpha nova & galerie futura.**  
**Kosten: 2,00 Euro.**  
**Ort: alpha nova & galerie futura, Am Flutgraben 3, 12435 Berlin**

## 22|08|20

SONNABEND 14:00 UHR | DENKMALTOUR

### PROLETARISCHE FRAUEN IM WEDDING

*Von der Entmündigung zur Bürgerin*

Es waren gerade die proletarischen Frauen, die das Bild des Arbeiterbezirks Wedding geprägt haben. Die Tour wird historische Orte politischer Auseinandersetzungen besuchen und Frauen aus der anarchistischen, kommunistischen und sozialdemokratischen Bewegung vorstellen.

**Führung: Dr. Christine Scherzinger (Stadtgeographin)**

**In Kooperation mit den NaturFreunden Berlin.**

**Kosten: 4,00 Euro. Wir bitten um Anmeldung. Der Treffpunkt wird anschließend mitgeteilt.**

## 24|08|20

MONTAG 19:00 UHR | INTERNATIONALE POLITIK

### ONLINE: SOZIALE REPRODUKTION VON "CLASS" UND "RACE"

Bereits in der COVID-Pandemie und noch mehr nach dem Tod von George Floyd und den weltweiten Protesten ist eine lange vernachlässigte Verbindung erneut in den Blick gekommen, die Verbindung von "class and race". In dem Online-Seminar werden historische und aktuelle Beispiele für die ökonomische und ideologische Reproduktion von "race-relation" in den USA vorgestellt. Außerdem wird es um ihre Konzeptualisierungen in US-amerikanischen, an Marx orientierten Diskursen gehen, etwa bei Nancy Fraser, Charles Post, Cedric Johnson sowie um die Übertragbarkeit der Situation in den USA auf Europa.

**Referent: Matthias Rothe (Associate Professor, University of Minnesota)**

**Moderation: Dr. Frank Engster**

**Die Veranstaltung wird per Zoom durchgeführt. Eine Anmeldung unter [info@helle-panke.de](mailto:info@helle-panke.de) ist notwendig. Dann wird ein Anmelde-link versendet.**

## 25|08|20

DIENSTAG 19:00 UHR | LITERATUR UND GESELLSCHAFT

### EINE DYSTOPIE DES SPÄTKAPITALISMUS BEI GERT PROKOP

*"Man hockt in seinen vier Wänden, braucht sich überhaupt nicht mehr vom Fleck zu rühren: Geschäfte und Einkauf, Börse und Arbeitsmarkt, schon ein Großteil der Arbeit selbst, Informationen, Bildung, Entspannung, alles via Bildschirm, sogar Sex und Partnervermittlung. Irgendwann hört man auf, die anderen wenigstens noch per Communicator zu besuchen, und lebt mit den Welten, die die Videowände so bereitwillig ins Haus senden."*

Dies ist keine Kritik des Internets aus dem Jahr 2020, sondern 40 Jahre alt. Verfasst hat es der Krimi-, Kinderbuch- und Science-Fiction-Autor Gert Prokop aus der DDR. Doch nicht nur an dieser Stelle verfügte er über große Weitsicht, auch andere Aussagen seiner ironisch betitelten Dystopien "Wer stiehlt schon Unterschenkel?" (1977) und "Der Samenbankraub" (1983) gelten als zwei der qualitativ besten und meistverkauften SF-Titel aus der DDR. Der Vortrag wird sich aus Perspektive der Utopieforschung Prokops Büchern nähern und diese analysieren.

**Mit: Dr. Alexander Amberger (Politikwissenschaftler, Utopieforscher)**

**Moderation: Dr. des Birgit Ziener**

**Kosten: 2,00 Euro. Wir bitten um Anmeldung.**

**Ort: Helle Panke e.V., Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin**

06

# Corona-Panke 3 x 3

Seit der Veranstaltungspause haben wir unsere digitalen Bildungsangebote ausgebaut. Bisher sind über zwanzig kurze Videoclips im neuen Format "3 x 3" entstanden. Wir möchten uns herzlich bei allen Beteiligten bedanken, dass sie schnell und unkompliziert jeweils drei kompakte Antworten auf jeweils drei kurze Fragen zu den Auswirkungen von Corona auf ihr Arbeits- oder Fachgebiet gegeben haben. Alle Videos sind in unserer Mediathek zu finden:

**#1 Katalin Gennburg** (MdA, Sprecherin für Stadtentwicklung & Tourismus der Linksfraktion): Corona und der Berliner Tourismus

**#2 Florian Weis** (Historiker, RLS): Der NHS in Großbritannien und die Herausforderung durch Corona

**#3 Niklas Franzen** (nd-Korrespondent in Sao Paolo): Das Drama Brasilien

**#4 Fabio De Masi** (MdB, Linksfraktion im Bundestag): Corona & Finanzpolitik

**#5 Nadja Rakowitz** (Verein demokratischer Ärztinnen und Ärzte): Corona & der Gesundheitsmarkt

**#6 Andreas Günther** (RLS Büro New York): Corona: Die Lage in New York

**#7 Friederike Hartwig** (Buchhändlerin "Die gute Seite"): Corona und der kleine Buchhandel

**#8 Min Geum** (Leiter des Instituts für ökonomisch-politische Alternativen in Seoul): Coronakrisenbewältigung in Südkorea

**#9 Anna-Katharina Dietrich** ("ARBEIT UND LEBEN - DGB/VHS Berlin-Brandenburg): Zur Situation osteuropäischer Erntehelfer\*innen in der Corona-Zeit

**#10 Krunoslav Stojakovic** (RLS Büro Belgrad): Corona im post-jugoslawischen Raum

**Spezial: Kurt Hillmann** zum 8. Mai 1945 – 75. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus

**#11 Timo Daum** (Autor und Dozent für digitalen Kapitalismus): Die Digitale Ökonomie als Corona-Profitteur?

**#12 Kerstin Kaiser** (RLS Büro Moskau): Coronakrisenbewältigung in Russland

**#13 David Graeber** (London): Corona & Bullshit Jobs

**#14 Martina Renner** (MdB, Linksfraktion im Bundestag): Corona & die Prepper-Szene

**#15 Felix Wemheuer** (Sinologe, Uni Köln): Aktuelle Entwicklung der Coronabewältigung in China

**#16 Jörn Schütrumpf** (Fokustelle Rosa Luxemburg der RLS): Rosa Luxemburg & Krankheiten

**#17 Nanette & Lilo** (SO36): Corona und die Orte der linken Subkultur

**#18 Jenny Stupka** ("Deutsche Wohnen & Co enteignen"): Auswirkungen der Corona-Krise auf Berlins Mieter\*innen

**#19 Andreas Thomsen** (RLS Büro Brüssel): Die EU und die europäischen Linksparteien in der Corona-Krise

**#20 Philip Degenhardt** (RLS Büro Hanoi): Der staatliche Umgang mit Corona in Vietnam

**#21 Sina Arnold** (Zentrum für Antisemitismusforschung der TU Berlin): Zum Boom von Verschwörungserzählungen in der Coronazeit

**#22 Peter Hudis** (Chicago): Anti-Rassismus, Klasse und die Riots in den USA

**Die Reihe wird fortgesetzt...**

# PUBLIKATIONEN

**Die Hefte sind im Format DIN A5 und kosten jeweils 3 Euro (plus Versand).  
Bisher sind im Jahr 2020 folgende Titel neu erschienen:**

## HEFTE ZUR DDR-GESCHICHTE

### **Heft 153: Ostdeutschland 2020**

30 Jahre Beitritt, Integration und Transformation  
Von: Ulrich Busch, 50 S.

**Heft 152: Das sogenannte Schürerpapier.** Bankrotterklärung oder verhinderter Start in die zweite umfassende Wirtschaftsreform der DDR?

Von: Jörg Roesler, 36 S.

## PANKOWER VORTRÄGE

### **Heft 232: Reise in die Zukunft**

Berichte Deutscher über ihre Fahrten in die Sowjetunion 1946 bis 1955 - Analyse Teil 2  
Von: Wladislaw Hedeler, 68 S.

### **Heft 231: Revolutions- und Utopietourismus in die Sowjetunion der 1920er/1930er Jahre**

Berichten Reisender aus Deutschland - Analyse Teil 1  
Von: Thomas Möbius, Anna Sator, 48 S.

### **Heft 230: Die Weltpartei aus Moskau. Zur Gründung der Komintern vor 100 Jahren**

Von: Wladislaw Hedeler, 38 S.

### **Heft 229: Harmonie statt Missionieren. Die Neue "Seidenstraße" Belt and Road Initiative**

Von: Uwe Behrens, 68 S.

### **Heft 228: Die Spaltung der deutschen Arbeiterbewegung in der Revolution 1918/19**

Von: Klaus Dallmer, 40 S.

### **Heft 227: Gegen Vergessen, Verdrängen und Beschönigen.**

Halt dem offenen Drang des Faschismus zur Macht  
Von: Wolfgang Triebel, 68 S.

### **Heft 226: Grund und Boden gehören in Gemeineigentum**

Vorschläge für eine soziale Bodenordnung  
Von: Christa Luft, 36 S.

**Heft 225: Marxismus – Emanzipation und Politik.** Gramsci und Sartre oder zu einigen Elementen aus der Publikation "Westlicher Marxismus. Eine Einführung"

Von: Diethard Behrens, Kornelia Hafner, 60 S.

## PHILOSOPHISCHE GESPRÄCHE

### **Heft 62: Die springenden "Rebellen"**

Karl Marx und Søren Kierkegaard im Urteil von Hannah Arendt  
Von: Uta Eichler, 80 S.

**Heft 61: Entwicklungsphasen und Grundzüge der Theorie kommunikativer Vernunft von Jürgen Habermas**

Von: Stefan Müller-Doohm, 55 S.

### **Heft 60: Wege zu einer zukunftsfähigen Ökonomie**

Die Krise des Lebens auf der Erde und der große Umbau der Gesellschaft  
Von: Fabian Scheidler, 40 S.